

Geschätzte Leserin, geschätzter Leser

Mit der Atomausstiegs- und der Umsetzung der Kulturland-Initiative stehen zwei überaus wichtige Abstimmungen zu grünen Kernthemen an. Und schon kurz danach, im neuen Jahr dann, am 12. Februar geht es bereits um den ersten Wahlgang für die Stadtratsersatzwahlen. Wir freuen uns, dass wir mit Jürg Altwegg einen hervorragenden Kandidaten nominieren konnten.

Weiterführende Informationen finden Sie unten in unserem Newsletter. Viel Spass beim Lesen.

Mit grünen Grüßen

Renate Dürr

Sekretärin und Gemeinderätin

[Abstimmungen im November](#)

[Stadtratsersatzwahlen 2017](#)

[Aquifer auf Eis gelegt](#)

[Kunst am neuen Polizeigebäude](#)

[Power to change - Filmvorführung](#)

[EulachTaler Stammtisch](#)



Abstimmungen im November

Die Abstimmungsunterlagen sind da! Verpassen Sie nicht, Ihre Stimmzettel auszufüllen und entweder per Post oder an der Urne abzugeben. Achtung: letzter Termin für die briefliche Stimmabgabe ist am Dienstag, 22. November 2016.

Zu den Parolen der Grünen Winterthur:

[Abstimmungen](#)



Stadtratsersatzwahlen 2017

Die Grünen Winterthur haben an der Mitgliederversammlung einstimmig ihren Kandidaten für die Stadtratsersatzwahlen vom 12. Februar 2017 nominiert. Auf den Schild gehoben wurde Gemeinderat Jürg Altwegg, 46jährig, im Parlament seit 2007, bei den Gemeinderatswahlen 2014 nicht nur mit dem besten Resultat der Grünen gewählt sondern auch noch Panaschierkönig geworden (erhielt von allen Kandidaten und Kandidatinnen aller Parteien am meisten Stimmen aus anderen Parteilisten).

Erfahren Sie mehr über Jürg Altwegg:

[Stadtratskandidat Jürg Altwegg](#)



Aquifer (Wärmeverbund Neuwiesen) auf Eis gelegt

Die nicht ganz zweifelsfreien Massnahmen aus der Administrativ Untersuchung erhalten weitere Gesellschaft. Das wichtigste aktuelle Projekt mit erneuerbaren Energien, der Wärmeverbund Neuwiesen (Acquifer), wird auf die lange Bank geschoben und riskiert gar ganz zu scheitern

Lesen Sie hier weiter:

[Statt antizyklisch zu Handeln, Aquifer auf Eis gelegt](#)



Kunst am Bau

Eine Kulturstadt braucht Kunst am Bau. Usanz ist, dass 1% der Bausumme für Kunst am Bau verwendet wird. Im Fall des neuen Polizeigebäudes fallen mit 500'000 Franken deutlich weniger Kosten für die Kunst am Bau an.

Lesen Sie hier weiter:

[Eine Kulturstadt braucht Kunst am Bau](#)





Power to change - Filmvorführung

Mittwoch, 16. November 2016, 19.30 Uhr, Kino Cameo, Lagerplatz, Winterthur

Wir zeigen den Film „[Power to change – Die Energierbellion](#)“ passend zur Abstimmungsvorlage „Ja für einen geordneten Atomausstieg“. Mit kurzer Einführung durch Nationalrat Balthasar Glättli (Grüne)

Weitere Informationen hier:

[Veranstaltungen](#)



EulachTaler – die Regionalwährung für Winterthur

Montag, 28. November 2016, ab 18.00 Uhr, im Restaurant Dimensione, Neustadtgasse 25

Der EulachTaler fördert eine ökologisch Ressourcen effiziente und ökonomisch sinnvolle Kreislaufwirtschaft.

Jeden letzten Montag erhalten Sie am EulachTaler Stammtisch Informationen über das Projekt.

Weitere Informationen gibt's hier:

[EulachTaler Stammtisch](#)



Impressum

Grüne Winterthur (Stadt und Bezirk)

<http://www.gruene-winterthur.ch/>

Postfach 1880, 8401 Winterthur, PC 84-3705-8

Zum abbestellen des Newsletters einfach Mail an info@gruene-winterthur.ch
Betreff: BITTE KEINEN NEWSLETTER MEHR